

## Geschlossene Leistung bringt Zeil den Sieg

Schon etwas unter Zugzwang stand der 1.SKK Gut Holz Zeil beim Auswärtsauftritt in der Oberpfalz, als man auf Fortuna Neukirchen traf. Aufgrund der ausgeglichenen Tabellensituation in der Bayernliga hätte man bei einer weiteren Niederlage den Blick vorerst auf das hintere Tabellendrittel richten müssen.

Aus diesem Grund setzten die Zeiler von Beginn an auf Angriff und begannen mit Patrick Löhr und Patrick Leitner, die es mit Daniel Witt und Andreas Meixner zu tun bekamen. Löhr hatte zunächst mit den kleinen Tücken der schwer zu spielenden Bahnen zu tun und geriet nach 130:139 und 139:141 mit 0:2 in Rückstand. Löhr konnte sich in der Folge zwar deutlich steigern und schraubte sich auf 574 Kegel. Dies genügte gegen den gut aufgelegten Witt (594) allerdings nicht zum Punktgewinn. Ein völlig anderes Bild zeigte sich im Duell von Leitner. Dieser stellte seinen Kotrahten Meixner völlig chancenlos in den Schatten und gewann sein Duell mit 3:1 Sätzen und 588:538 Kegeln.



Oliver Faber und Matthias Schmitt gingen daher bei einem Spielstand von 1:1 und einem Vorsprung von 30 Kegeln in ihre Duelle gegen Horst Seuber und Jochen Bohun. Schmitts Spiel war an diesem Tag von Höhen und Tiefen geprägt. Immer wieder verpasste Schmitt dabei seinem Gegner Bohun vorzeitig den Wind aus den Segel zu nehmen. So entschied am Ende erst der letzte Wurf zugunsten des Zeilers, der sich nach 2:2 Sätzen hauchdünn mit 546:545 Kegeln den Punkt sichern konnte. Eine gute Partie lieferte auf der anderen Seite Faber ab, der nach Durchgängen von 141, 132, 155 und 150 mit 578 Kegeln ins Ziel kam. Etwas überraschend genügte dies, um den vermeintlich stärksten Heimspieler Seuber (562) zu bezwingen.



Ein 3:1 und ein Vorsprung von 47 Kegeln waren daher die Ausgangslage für das Zeiler Schlussduo, dass mit Heiko Held und Olaf Pfaller mit Routine pur ausgestattet war. Christopher Hiltl und Markus Lubner wollten für die Gastgeber nun den Spieß noch umdrehen und den Heimsieg einfahren. Dementsprechend motiviert begannen die beiden Heimakteure, allen voran Hiltl, der am Ende nach sehr guter Vorstellung mit 599 Kegel den Tagesbestwert erzielen konnte. Held ließ sich davon nicht wirklich verunsichern, spulte ruhig sein Programm ab und kam am Ende auf 560 Kegel, was allerdings nicht zum Punktgewinn reichen sollte. Doch genau dies gelang Pfaller, der nach Sätzen von 145, 157, 135 und 141 bei 578 Kegel landete. Neukirchens Lubner, der in dieser Saison erstmals in der 1. Mannschaft zum Einsatz kam, machte seine Sache ordentlich, musste sich mit 567 Kegeln aber Pfaller geschlagen geben.

Vier gewonnen Duelle und ein knappes Plus im Gesamtergebnis (3424:3405) sicherten am Ende den verdienten 6:2 Auswärtssieg in der Oberpfalz.

Am kommenden Wochenende empfängt man dann den SKC Victoria Bamberg 2. Aufgrund der Champions League Partie der 1. Mannschaft der Bamberger am 07.12. wurde die Bayernligapartie in Zeil auf Freitag, 06.12. verlegt. Anwurf auf der Zeiler Sportkegelanlage ist um 18:30 Uhr.